

1. Record Nr.	UNISA996540335503316
Autore	Keller Felix
Titolo	Anonymitat und Gesellschaft . Band 1 : Die Beschreibung der Anarchie / / Felix Keller
Pubbl/distr/stampa	Weilerswist : , : Velbruck Wissenschaft, , 2021
Descrizione fisica	1 Online Ressource
Disciplina	301
Soggetti	Sociology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Includes index.
Nota di contenuto	Band 1 <<Die>> Beschreibung der Anarchie
Sommario/riassunto	Gesellschaft ist Ordnung. Doch jede Ordnung kennt auch das Ungeordnete, die Anarchie: etwas, dass sich nicht bezeichnen lasst, das Namenlose. Ein Name fur dieses Namenlose musste erst erfunden werden: Anonymitat. Damit ist ein Grundstein gelegt von heftigen Auseinandersetzungen, Such- und Jagdstrategien, Utopien, die die modernen Gesellschaften seit ihren Anfangen begleiten, irritieren. Anonymitatsdiskurse entstehen in Zeiten gesellschaftlicher Umbruche, technischer Revolutionen, um neu entstehende Wirklichkeiten zu benennen, zu kartografieren. Aber die Beschreibung, Identifikationen, Einordnungen produzieren erst das, was Anonymitat überhaupt ermöglicht: unmarkierte Zonen, zugleich Zonen der Instabilitat und der Ambivalenz. Der erste Band der vorliegenden Untersuchung entwickelt einen theoretischen Rahmen, indem er gangige Namenstheorien auf den Kopf stellt und hin zu einer Theorie des Namenlosen umformuliert. Dieser theoretische Horizont bildet den Hintergrund fur die Frage, in welchem technisch-sozialen Zusammenhang Anonymitat ausgestaltet wurde. Dies geschieht im Bereich der Textproduktion und dem Versuch, eine Ordnung von Texten, Wissen und Fiktionen zu etablieren und zu kontrollieren. In der Presse werden immer wieder heftige Debatten entfacht uber Sinn und Legitimitat von Zeichnungsrecht und von Publikationen anonymer Stimmen. Analog erzeugt die Erfindung der Societes Anonymes (Aktiengesellschaften) Kontrollkrisen angesichts anonym zirkulierenden Kapitals. Erst allmahlich erregt die Prasenz von

unbekannten Menschen in den Städten Aufmerksamkeit. Hier zeigt sich eine spezifische Konstellation erwachender Anonymitätsdiskurse: Die Leute kennen sich sehr wohl, allein die kontrollierende Beschreibung der anarchisch anmutenden Gesellschaft und ihrer gefährlichen Klassen scheitert. Was zur bürokratischen Überforderung führt, freut die Literatur. Die Erfindung von Anonymität eröffnete Zonen der Unentschiedenheit, der Ambivalenz, die bis heute fort dauern. Die vorliegende Untersuchung liefert Mittel, ihre Unhintergebarkeit zu begreifen.

2. Record Nr.	UNINA9910783285503321
Titolo	Emerging technologies and ethical issues in engineering [[electronic resource]] : papers from a workshop, October 14-15, 2003 / / National Academy of Engineering of the National Academies
Pubbl/distr/stampa	Washington, D.C., : National Academies Press, c2004
ISBN	0-309-16572-5 1-280-20866-X 9786610208661 0-309-54469-6
Descrizione fisica	1 online resource (167 p.)
Disciplina	174/.962
Soggetti	Engineering ethics Engineering
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Bibliographic Level Mode of Issuance: Monograph
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Emerging technologies -- State of the art in engineering ethics -- Ethics in engineering education.